

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **115 (1997)**

Heft 27/28

PDF erstellt am: **04.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Nr. 27/28

7. Juli 1997

115. Jahrgang

Erscheint wöchentlich

Redaktion SI+A:

Rüdigerstrasse 11

Postfach, 8021 Zürich

Telefon 01/201 55 36

Telefax 01/201 63 77

E-mail SI_A@swissonline.ch

Herausgeber:Verlags-AG der akademischen
technischen Vereine**GEP-Sekretariat:**

Telefon 01/632 51 00

Telefax 01/632 13 29

E-mail info@gep.ethz.ch

SIA-Generalsekretariat:

Telefon 01/283 15 15

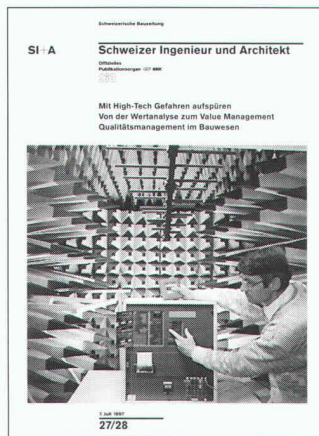
SIA-Normen: Tel. 01/283 15 60

Telefax 01/201 63 35

ASIC-Geschäftsstelle:

Telefon 031/382 23 22

Telefax 031/382 26 70

Inhalt**Zum Titelbild: Mit High-Tech Gefahren aufspüren**

Neue Technologien und Methoden wie Mikroelektronik, Kommunikations- und Computertechnik, neuronale Netze, Fuzzy-Logik usw. haben die Gefahrenmeldesysteme verändert, sie schneller, zuverlässiger, vielfältiger, aber auch bedienungsfreundlicher gemacht. Auch komplexe Abläufe können nun so ausgestaltet werden, dass sie ohne komplizierte Anleitungen von Nichtspezialisten bedient werden können (siehe Beitrag auf Seite 4). Je komplexer die Systeme werden, um so aufwendiger sind auch die Tests und Prüfungen. Neue, ergänzende Testmethoden sind erforderlich. Im Bild sehen wir die Überprüfung elektromagnetischer Störeinflüsse im Labor. (Bild: Cerberus AG)

Standpunkt	3	<i>Inge Beckel</i> Visionen beginnen mit Fragen
Risiko und Sicherheit	4	<i>Gustav Pfister</i> Mit High-Tech Gefahren aufspüren
Baumanagement	7	<i>Jürgen Wiegand</i> Von der Wertanalyse zum Value Management
Wettbewerbe	19	<i>Andreas Steiger, Peter Matt</i> Laufende Wettbewerbe und Preise
Forum	21	Zuschriften
Mitteilungen	22	Industrie und Wirtschaft. Bauten. Bücher. SIA-Informationen. Veranstaltungen. Neue Produkte
Impressum		am Schluss des Heftes
IAS 14/97		Erscheint im gleichen Verlag: Ingénieurs et architectes suisses Bezug: IAS, rue de Bassenges 4, 1024 Ecublens, Tel. 021/693 20 98
Autoroute	263	<i>Arthur Harmann</i> Le contournement autoroutier de Genève enfin complet
	264	<i>Claude H. Lovéan, Pierre Boskovitz</i> Dernier maillon de l'autoroute de contournement: l'évitement de Plan-les-Ouates
	271-306	11 autres articles au sujet du contournement autoroutier de Genève